

PRESSEMITTEILUNG

Schweizer «BERNMOBIL» setzt bei Fuhrparkreinigung auf ASCOJET 1701

Seit Anfang dieses Jahres werden diverse Fahrzeugbauteile, wie z.B. Getriebe, von BERNMOBIL mit dem Trockeneisstrahlgerät ASCOJET 1701 gereinigt. BERNMOBIL ist ein selbständiges, autonomes öffentlich-rechtliches Verkehrsunternehmen der Stadt Bern. Über 1000 Mitarbeitende und ein Fahrzeugpark von über 200 Fahrzeugen sorgen für die tägliche Mobilität in der Stadt und Region Bern.

4-fach verkürzte Reinigungszeit

Bisher hat BERNMOBIL die Getriebe, welche an den Fahrwerken verbaut sind von Hand mit Pinsel, Putzlappen und Reinigungsmittel gereinigt. Pro Getriebe wurden ungefähr eineinhalb Stunden benötigt. Zudem war das Endergebnis nicht sehr erfolgreich, da Schmutzrückstände zurückblieben sowie Feuchtigkeit ins Innere der Getriebe gelangte. Dank dem Trockeneisstrahlgerät ASCOJET 1701 benötigt BERNMOBIL nur noch gut 20 Minuten pro Getriebe, um es vollständig sauber zu reinigen. Zudem bleiben die Getriebe im Inneren trocken.

Zusätzlich wird der ASCOJET 1701 beim Radreifenwechsel eingesetzt. Dies geschieht alle 280'000 km und ist nötig, um die „Stahlbandagen“ punktuell mit dem ASCOJET 1701 zu reinigen. Damit wird verhindert, dass das Radlagerfett "verwaschen" wird, was schlussendlich zu eingelaufenen Lamellenringen und somit zu teuren Reparaturen führen könnte.

Herr Michael Aufdenblatten (Projektleiter Tram) von BERNMOBIL fügt an: „Trockeneisstrahlen ist ein etwas unbekanntes Reinigungssystem in unserer Branche, welches aber sehr viele Vorteile mit sich bringt, technisch wie auch wirtschaftlich. Wir würden die ASCO Trockeneisstrahlanlage nicht mehr hergeben.“

Die ASCOJET Trockeneisstrahltechnologie ist eine schonende und umweltfreundliche Reinigungsmethode ohne Strahlmittelrückstände. Als Strahlmittel werden Trockeneispellets (festes Kohlendioxid) eingesetzt, welche im ASCO Trockeneisstrahlgerät mit komprimierter Luft auf eine Geschwindigkeit von ca. 300 m/s beschleunigt werden. Diese treffen dann auf das zu reinigende Objekt, wo sie einen punktuellen Thermoschock erzeugen. Dadurch zieht sich der zu entfernende Belag zusammen und löst sich vom Grundmaterial. Das Trockeneisstrahlverfahren ist schonend und

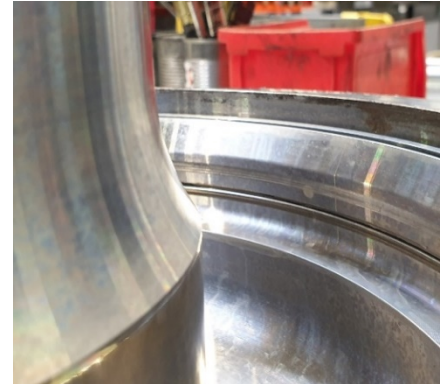
beschädigt keine Oberflächen. Die Trockeneispellets gehen beim Aufprall sofort in den gasförmigen Zustand (Sublimation) über und lassen eine trockene Oberfläche zurück, somit muss kein Strahlmittel entsorgt werden.



Bildunterschriften:
saubere Getriebe



schmutziges Getriebe



Spuren von Lamellenringe

BERNMOBIL
ZUSAMMEN UNTERWEGS

Bildunterschrift: Logo BERNMOBIL



Bildunterschrift: Tram BERNMOBIL

Über ASCO

Die Schweizer ASCO KOHLENSÄURE AG ist ein weltweit operierendes Unternehmen, welches Komplettlösungen rund um CO₂ und Trockeneis anbietet. Das Leistungsangebot geht von CO₂-Produktions- und CO₂-Rückgewinnungsanlagen, ASCOJET Trockeneisstrahlgeräten, Trockeneisproduktionsmaschinen über CO₂-Flaschenabfüllanlagen, CO₂-Verdampfer bis zu CO₂-Lagertanks, CO₂-Dosiersysteme für Wasserneutralisation und diverse weiteren CO₂- und Trockeneisequipment. Dank dieser breiten Produktpalette und einer über 130-jährigen Praxiserfahrung im umfassenden CO₂- und Trockeneisgebiet profitiert der Kunde von individuellen, kompletten CO₂-Lösungen aus einer Hand. Seit 2007 gehört ASCO zum internationalen Industriegase-Unternehmen Messer Group und ist dessen Kompetenzzentrum für CO₂. Durch den Zusammenschluss mit der deutschen BUSE Gastek GmbH & Co. KG mit Sitz in Bad Hönningen im Jahr 2014, wurde vor allem auf dem komplexen Gebiet der CO₂-Rückgewinnung das gemeinsame Know-how und Produktportfolio gebündelt und erheblich erweitert. Im Juli 2016 wurde die US-amerikanische Tochtergesellschaft ASCO CARBON DIOXIDE INC (ASCO Inc.) mit Sitz in Jacksonville, Florida, gegründet.
ascoco2.com

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:

ASCO KOHLENSÄURE AG

Fabian Weber

Leiter Marketing & Kommunikation

T +41 71 466 80 68

fabian.weber@ascoco2.com